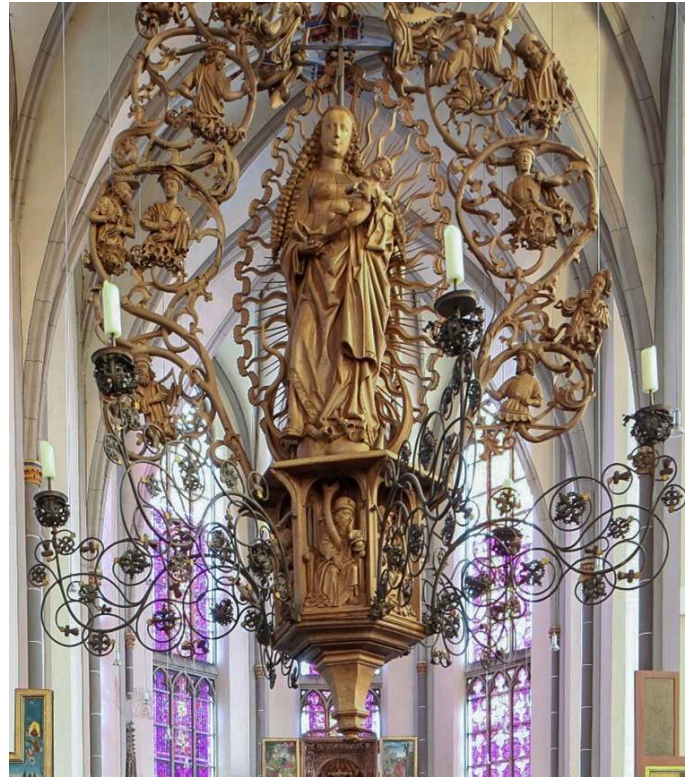


© Alois van Doornick, Kalkar, Bild und Botschaft

50. Marienleuchter: Jesse, Jesaja, Sacharja, Micha, Jeremia, Matthäus. 4 Kalkarer Schnitzer 1510-1540, Eiche und Schmiedearbeit. (Evangelium 2. Advent A: Jes 11, 1-10; Röm 15, 4-9; Mt 3, 1-12)

Im Bild Stammbaum Jesu aus Isai/Jesse: aus Gott!

Es steht auf der ersten Seite des Neuen Testaments die Herleitung Jesu aus den Stämmen des Alten Testaments: Mt 1,1-17: Stammbaum Jesu Christi, des Sohnes Davids, des Sohnes Abrahams: Abraham war der Vater von Isaak, Isaak von Jakob, Jakob von Juda und seinen Brüdern. Juda war der Vater von ... Obed war der Vater von Isai, **Isai der Vater des Königs David. David war der Vater von Salomo**, dessen Mutter die Frau des Urija war. Salomo war der Vater von Rehabeam, ... Joschija war der Vater von Jojachin und seinen Brüdern; das war zur Zeit der Babylonischen Gefangenschaft. Nach der Babylonischen Gefangenschaft war Jojachin der Vater von ... Jakob war der **Vater von Josef, dem Mann Marias; von ihr wurde Jesus geboren**, der der Christus (der Messias) genannt wird. Im ganzen sind es also von Abraham bis David vierzehn Generationen, von David bis zur Babylonischen Gefangenschaft vierzehn Generationen und von der Babylonischen Gefangenschaft bis zu Christus vierzehn Generationen.



Die Botschaft: Oben der Vater und die Taube „Er wird euch mit Hl. Geist und mit Feuer taufen!“ Mt 3, 11

1 Sam 16,10-13: So ließ Isai sieben seiner Söhne vor Samuel treten, aber Samuel sagte zu Isai: Diese hat der Herr nicht erwählt. Und er fragte Isai: Sind das alle deine Söhne? Er antwortete: Der jüngste fehlt noch, aber der hütet gerade die Schafe. ... David war blond, hatte schöne Augen und eine schöne Gestalt. Da sagte der Herr: Auf, salbe ihn! Denn er ist es. Samuel nahm das Horn mit dem Öl und salbte David mitten unter seinen Brüdern. Und der Geist des Herrn war über David von diesem Tag an. Samuel aber brach auf und kehrte nach Rama zurück.

In der Laterne unten: Vorn Isai, hinten Matthäus, dazu vier Propheten: Jesaja, Sacharja, Micha, Jeremia

Jes 7,13f: Da sagte Jesaja: Hört her, ihr vom Haus David! Genügt es euch nicht, Menschen zu belästigen? Müsst ihr auch noch meinen Gott belästigen? Darum wird euch der Herr von sich aus ein Zeichen geben: Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, sie wird einen Sohn gebären, und sie wird ihm den Namen Immanuel (Gott mit uns) geben.

Jes 11,1-4: Doch aus dem Baumstumpf Isais wächst ein Reis hervor, ein junger Trieb aus seinen Wurzeln bringt Frucht. Der Geist des Herrn lässt sich nieder auf ihm: **der Geist der Weisheit und der Einsicht, der Geist des Rates und der Stärke, der Geist der Erkenntnis und der Gottesfurcht.** Er erfüllt ihn mit dem Geist der Gottesfurcht. Er richtet nicht nach dem Augenschein, und nicht nur nach dem Hörensagen entscheidet er, sondern **er richtet die Hilflösen gerecht und entscheidet für die Armen des Landes**, wie es recht ist. Er schlägt den Gewalttätigen mit dem Stock seines Wortes und tötet den Schuldigen mit dem Hauch seines Mundes. **Gerechtigkeit** ist der Gürtel um seine Hüften, **Treue** der Gürtel um seinen Leib.

Sach 9,9: Juble laut, Tochter Zion! Jauchze, Tochter Jerusalem! Siehe, **dein König** kommt zu dir. Er ist gerecht und hilft; er ist demütig und reitet auf einem Esel, auf einem Fohlen, dem Jungen einer Eselin.

Micha 5,1-4: Aber du, Betlehem-Efrata, so klein unter den Gauen Judas, aus dir wird mir einer hervorgehen, der über Israel herrschen soll. Sein Ursprung liegt in ferner Vorzeit, in längst vergangenen Tagen. Darum gibt der Herr sie preis, bis die Gebärende einen Sohn geboren hat. Dann wird der Rest seiner Brüder heimkehren zu den Söhnen Israels. Er wird auftreten und **ihr Hirt sein** in der Kraft des Herrn, im hohen Namen Jahwes, seines Gottes. Sie werden in Sicherheit leben; denn nun reicht seine Macht bis an die Grenzen der Erde. Und er **wird der Friede sein.**

Jer 23,5: Seht, es kommen Tage - Spruch des Herrn -, da werde ich für David einen gerechten Spross erwecken. Er wird als König herrschen und **weise handeln, für Recht und Gerechtigkeit** wird er sorgen im Land. In seinen Tagen wird Juda gerettet werden, Israel kann in Sicherheit wohnen. Man wird ihm den Namen geben: Der Herr ist unsere Gerechtigkeit.

Offenbarung 12, 1-5: Dann erschien ein großes Zeichen am Himmel: eine Frau, mit der Sonne bekleidet; der Mond war unter ihren Füßen und ein Kranz von zwölf Sternen auf ihrem Haupt. Sie war schwanger und schrie vor Schmerz in ihren Geburtswehen. Und sie gebar ein Kind, **einen Sohn, der alle Völker mit eisernem Zepter** weiden wird. Und ihr Kind wurde zu Gott und zu seinem Thron entrückt.